

Abendmusik zu Palmsonntag

Von Internetredaktion

23. März 2026

Abendmusik zu Palmsonntag



Fresco „Einzug nach Jerusalem“ (12. Jh.) in Baudelio de Berlanga, Spanien

*Instrumental- und Vokalmusik
Bach, Mozart, Mendelssohn, Liszt, Elgar, Fauré*

Palmsonntag, 29. März 2026 um 18:00 Uhr

*Kath. Kirche St. Bartholomäus
Schwabenheim an der Selz*

Geistliche Abendmusik zu Palmsonntag, am 29. März 2026 um 18:00 Uhr

Erstmals wird in St. Bartholomäus in Schwabenheim eine Kantate von Johann Sebastian Bach erklingen, die sogenannte Kreuzstabkantate. Der Kreuzstab war ein früheres astronomisches Instrument zur Winkel- und zur Streckenmessung und wurde vor allem in der Seefahrt verwendet. Der Name des Stabes kommt von einer gewissen Ähnlichkeit mit dem als „Jakobsstab“ bezeichneten Pilgerstab der Jakobspilger. So greift der Text der Kantate dann auch immer wieder dieses Bild einer Seefahrt wieder auf, in der wir unser Leben bestehen müssen.

Musikalisch handelt es sich um eine Solokantate für Bass, Truhenorgel und kleines Orchester und endet mit einem Schlusschoral für Chor und Orchester. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir eigens dafür die Truhenorgel des Amts für Kirchenmusik in Mainz ausleihen konnten.

Der zweite Teil der Abendmusik steht ganz im Zeichen der Vertonung des „Ave verum“. Der lateinische Text stammt aus dem frühen Mittelalter und hat Komponisten unterschiedlichster Epochen zu Vertonungen inspiriert. So wird der Chor die Kompositionen aus einer Spanne von 700 Jahren zur Aufführung bringen, mit dabei sind: Mozart, Mendelssohn, Liszt, Elgar, Fauré und andere.

Der Eintritt ist wie immer frei – um Spenden zur Förderung der Kirchenmusik wird gebeten!

Bernhard Kühn

